

Siegerehrung 2009/2010



Am 12.04.2011 wurden die Sieger des Fassadenwettbewerbes „Wärme ist sexy – Farbe auch“ geehrt. Die Preisverleihung fand im Einstein-Saal der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften am Gendarmenmarkt in Berlins Mitte statt.

Musikalisch umrahmt vom Duo Plückhahn & Vogel, die mit hintergründigem Wortwitz, extremer Sprachakrobatik und einem Schuss schwarzem Humor das Publikum begeisterten.

Obermeister Markus Straube und Joachim Spitzley, Vorstandsvorsitzender der bito ag, Sponsoringpartner des Wettbewerbes, eröffneten die Veranstaltung mit ihren Grußworten.

Innungsgeschäftsführerin Julia Gustavus hob die Bedeutung des Wettbewerbes für die Branche hervor und bedankte sich herzlich bei den Mitgliedern der Jury. Juryvorsitzender Prof. Klaus Palm kommentierte dann auch alle am Wettbewerb beteiligten Fassaden, die in einem PowerPoint-Vortrag gezeigt wurden.

Bei der Verleihung der Preise trug Prof. Palm dann auch die Entscheidungen der Jury vor und begeisterte mit seinen ausgefeilten und präzisen Formulierungen das Publikum.

Mit einem wunderbaren Blick über die Dächer Berlins klang die Veranstaltung im Wintergarten des Akademiegebäudes bei netten Gesprächen aus.

Im Rahmen der Veranstaltung wurde auch der Kooperationsvertrag mit unserer Patenschule aus Pankow, der Reinhold-Bürger-Oberschule, unterschrieben. Der Vertrag wurde längst schon mit Leben erfüllt, indem wir dort an der Berufsfindungsbörse teilnahmen und das Berufsbild Maler vorgestellt haben. Der Direktor der Schule, Guido Landreh, bedankte sich für die bisherige gute Zusammenarbeit und hob hervor, „dass er seine Schüler nicht ins Leben entlassen, sondern in ein Berufsleben begleiten will“. Wir freuen uns auf eine spannende Zusammenarbeit.

Elke Gritzke

Die Mitglieder der Fachjury

Karsten Bering
Bäckermeister/Bäckerei Johann Meyer
Vorsitzender der Wirtschaftsunioren
an der HWK Berlin

Daniel Lausch
Leiter der Meisterschule Maler/
BTZ der Handwerkskammer Berlin

Sabine Nöbel
Journalistin/Berliner Zeitung

Prof. Klaus Palm
Deutsches Farbenzentrum Berlin

Dipl. Ing. Anja Weigel
Vorstandsmitglied der Maler- und
Lackiererinnung Berlin



Plückhahn & Vogel



Obermeister Markus Straube



Joachim Spitzley, bito AG



Julia Gustavus



Prof. Klaus Palm



Altbauten Schatz Malerei GmbH



Malereibetrieb Ach



Kämmer & Schäfer Malermeister GmbH



Berliner Ausbau



Wolfgang Lüttgens GmbH & Co. KG Malereibetriebe



Marotzke Malerei GmbH



Guido Müller Malermeister



B. Brands und Söhne e.K.



Borst & Muschiol GmbH & Co. KG



Kaminski + Brendel Malereibetrieb GmbH



Malereibetrieb Horst Burzlaff & Söhne



Dörthe Krüger Malermeisterin

Kategorie III / Ein- und Mehrfamilienhäuser, Stadtvillen

1. Platz und Publikumspreis

Fassade: Olympische Straße in Charlottenburg-Wilmersdorf

Die Gesamterscheinung des Gebäudes signalisiert farbatmosphärisch hohen Lebensstandard.

Die formalen Gliederungselemente bestimmen die sensible aufeinander abgestimmte Zweifärbigkeit. Der leicht unebene rötliche Grundfarbton der glatten größeren Flächen ist auf das Hellgrau der Fenster, den Fenstereinfassungen, den Medaillons sowie den horizontalen plastischen Gliederungselementen bezogen und ergibt durch den zarten Bunt-Unbunt-Kontrast eine außerordentlich harmonische Spannung, die die psychodynamische Wirksamkeit der Farbe in besonderer Weise als einzigartiges Gestaltungsmittel auszeichnet.

Guido Müller Malermeister



2. Platz

Fassade: Friedrich-Engels-Straße 5 in Pankow

Diese Fassade besticht durch ihre kontrastreiche Gestaltung, die durch das Fachwerk unterstrichen wird. Besonders schön ist die rote Haustür. Alle Malerarbeiten wurden bestechend ordentlich ausgeführt und so erstrahlt die Fassade dieser Villa in Berlin Pankow in neuem Glanz und passt sich perfekt in ihre Umgebung ein.

B. Brands und Söhne e.K.



3. Platz

Fassade: Reichsstraße 17 in Charlottenburg-Wilmersdorf

Bei dieser Villa stand der Maler vor der Herausforderung, eine Natursteinfassade perfekt zu renovieren. Das Herausarbeiten des Natursteins hat diese Fassade deutlich aufgewertet – eine schwierige Aufgabe, die exzellent gelungen ist. Hier wird ein Gesamtbild erzeugt, das in seiner Farbigkeit wohltuend ist und dafür sorgt, dass die Villa wunderbar in ihre Umgebung eingebunden ist.

Borst & Muschiol GmbH & Co. KG Malerei



Kategorie IV / Fassadenkunst

1. Platz

Fassade: Feuerwache – Suarezstraße 9–10 in Charlottenburg-Wilmersdorf

Diese Flächengestaltung beinhaltet einen farbformalen Zusammenhang zwischen Funktion, Signal, Information und ornamentaler Dekoration.

Die Feuerwehrfarbe Rot ist die Grundfarbe, die kombiniert wird mit einem Grau fast gleicher Helligkeit in Form eines plakativen Schriftbildes mit dem Wort-Tepich „Feuerwehr“ das auf verschiedenen Flächenteilen als ein dekoratives Gesamtbild erscheint.

Der besondere visuelle Wert liegt im Spannungsfeld zwischen der grauen Schriftgestaltung mit den fast gleichen Flächenanteilen und dem roten Untergrund sowie der Unaufdringlichkeit der Gesamtgestaltung.

Kaminski + Brendel Malereibetrieb



2. Platz

Fassade: Bergastraße in Treptow-Köpenick

Diese Fassade in der Bergastraße bekommt mit der Bemalung, ein Motiv von Salvatore Dali, eine ganz individuelle Ausstrahlung. Hier wurde ein farbenfrohes Motiv perfekt aufgebracht. Auch an der gesamten Fassade ist die hohe Qualität der handwerklichen Arbeit hervorzuheben. Im Viertel sind weitere Häuser mit Dali Motiven bemalt worden. Die eher triste Architektur der Neubauten wirkt jetzt, in ihrer farbenfrohen Bemalung, frisch und fröhlich.

Horst Burzlaff & Söhne Malereibetrieb



3. Platz

Fassade: Hans-Rosenthal-Platz in Tempelhof-Schöneberg

Der Innenhof des ehemaligen RIAS-Gebäudes wurde durch die Gestaltung der Fassade zu einem echten Schmuckstück. Die Wandfläche ist mit unterschiedlich großen Schriften sehr sorgfältig und handwerklich exzellent bemalt worden. Alle Flächen sind scharf und äußerst akkurat begrenzt. Die im Laufe der Jahre über den Sender ausgestrahlten Hörspieltitel sind hier aufgelistet worden. Eine originelle Idee – vom Malerbetrieb perfekt umgesetzt.

Malermeisterin Dörthe Krüger
MFG Meisterbetrieb

